

Helvetismen für Jurist*¹innen



In den Schweizer **Fachsprachen** werden Sie immer wieder auf „**Helvetismen**“ treffen. Helvetismen sind Wörter, die man nur in der Deutschschweiz benutzt. Diese Wörter kommen oft aus dem Französischen oder sind an das Französische und Italienische angepasst. Mehr Infos unter [Liste von Helvetismen – Wikipedia](#).

Suchen Sie das passende Wort

Jura / Recht ♦ die Verordnung ♦ der Anwalt / der Rechtsanwalt ♦ der Gesetzentwurf ♦ Beschwerde / Berufung einlegen ♦ jdn² anzeigen ♦ der Einspruch ♦ die Zulassung als Rechtsanwalt ♦ das „Ministerium“ ♦ das Schuldrecht ♦ mit / ohne Bewährung ♦ die Berufung ♦ jdn verheeren ♦ die Geldstrafe

Schweiz

Deutschland

1. der Advokat / der Fürsprecher (Bern)
2. das Anwaltspatent
3. die Appellation
4. eine bedingte / unbedingte Strafe
5. jdn einvernehmen
6. die Busse (mit langem ‚u‘)
7. das Dekret
8. das Departement / die Direktion
9. die Einsprache
10. der Gesetzesentwurf
11. Jus
12. das Obligationenrecht (OR)
13. Rekurs machen
14. jdn verzeihen

Wenn Sie ein Wort in keinem Wörterbuch finden, sollten Sie [Termdat](#) besuchen: Das ist die Datenbank der Bundeskanzlei, die laufend erweitert wird und mehrsprachig ist.

Sehr empfehlenswert sind die Übersetzungsdienste [Linguee](#) oder [Reverso](#). Auf Linguee finden Sie immer auch Beispiele (Textausschnitte). Nehmen Sie am besten die Beispiele, die als Quelle einen Link von einer Schweizer Website (.ch) anzeigt, da Sie so sehen können, in welchem juristischen Kontext das Wort benutzt wird.

Das [Sternchen](#) (Asterisk) als [Genderzeichen](#) steht zur Abkürzung der [Paarform](#) «Lehrer/Lehrerin» und zur [Inklusion nichtbinärer](#) Personen.

² jdn = jemanden